



- A** Gasthaus Engelburg, seit dem 17. Jh. Gaststättenbetrieb
- B** Haus Marktstraße Nr. 13-15, ehemals Christengasse Nr. 25 (28), heute Wohnhaus und Warenlager
- C** Pfarrkirche St. Karl, 1578–80 errichtet, 1796 größtenteils abgetragen und neu aufgebaut
- D** Gräflicher Palast, ab 1562 nach Plänen des Architekten Martino Longo im Stil der Renaissance errichtet
- E** Israelitisches Armenhaus, Ende des 18. Jh. errichtet, 1871–1924 Versorgungsanstalt für die Armen der jüdischen Gemeinde, dann Wohnhaus
- F** Kaffeehaus Kitzinger, Ende des 18. Jh. errichtet, Kaffeehausbetrieb der jüdischen Familie Kitzinger, heute Wohnhaus
- G** Gasthaus Zur Frohen Aussicht, seit dem frühen 19. Jh. Bäckerei und Gasthausbetrieb der jüdischen Familie Landauer, bis 1938
- H** Rabbinerhaus, Ende des 18. Jh. errichtet, 1969 abgebrochen
- I** Sulzerhaus, Ende des 18. Jh. errichtet, heute Wohn- und Geschäftshaus
- J** Brettauerhaus, 1832 errichtet, heute Wohnhaus
- K** Bürgerhäuser, Ende des 18. Jh. errichtet, heute Wohnhäuser
- L** Synagoge, 1770-72 nach Plänen des Baumeisters Peter Bein errichtet, im 19. Jh. von Felix Wilhelm Kubly umgebaut, 1938 beschlagnahmt, 1954/55 in ein Feuerwehrhaus umgebaut, seit 2006 Kulturhaus mit Salomon Sulzer Saal und Musikschule tonart
- M** Elkanhaus, Ende des 18. Jh. errichtet, heute Wohn- und Geschäftshaus
- N** Brunnerhaus, 2008 abgebrochen, heute neue Wohnanlage mit Gastbetrieb
- O** Bernheimerhaus, 1994 abgebrochen
- P** Jüdische Schule, 1824–28 errichtet, bis 1913 als Schule genutzt, seit 2010 Kulturhaus mit Federmann Saal
- Q** Mikwe (Ritualbad), 1829 errichtet, seit 2010 Dependence des Jüdischen Museums Hohenems
- R** Villa Franziska und Iwan Rosenthal, 1889/90 Umbau älterer Häuser in eine Villa
- S** Villa Arnold Rosenthal, 1887 Umbau in eine Villa, heute Büro des Festivals Schubertiade
- T** Villa Heimann-Rosenthal, 1864 errichtet, seit 1991 Jüdisches Museum Hohenems
- U** Jüdischer Friedhof
- V** Ehemalige Textilfabrik der Gebrüder Rosenthal